

6 Richtige

Veranstungstipps fürs Wochenende

Herford Hoch hinaus und über Kopf



■ Noch bis Sonntag lädt in Herford die Osterkirmes in die Innenstadt. Auf der Straße Auf der Freiheit/Berliner Straße stehen die Fahrgeschäfte, Losbuden und das Riesenrad. Nervenkitzel pur verspricht zum Beispiel der „Propeller – No Limit“. 40 Meter hoch und rund 90 Stundenkilometer schnell dreht sich der Mega-schwenkarm in die Runde. Passendes zu essen an den zahlreichen Imbissständen: Von Fisch bis Gyros und Bratwurst reicht das Kirmesangebot.
SAMSTAG, 14 BIS 24 UHR, FREITAG UND SONNTAG 14 BIS 22 UHR.

Löhne Puppentheater für Kinder



■ Das bekannte Märchen der Gebrüder Grimm „Hans im Glück“ gibt es für Kinder in der Villa Mühlenbach zu sehen. Sieben Jahre hat Hans treu seinem Herrn gedient. Als Lohn erhält er einen Klumpen Gold. Doch unterwegs wird er ihm schwer, und so tauscht er das Gold gegen ein Pferd, das dann gegen eine Kuh, die gegen ein Schwein und so weiter... Das Stück dauert 30 Minuten und ist für Kinder ab 3 Jahren geeignet. Reservierung unter Tel. (0 57 32) 9 11 59 04 empfehlenswert.
SONNTAG, 15 UHR; VILLA MÜHLENBACH, LÜBBECKER STRASSE 64

Bünde Sächseln ist Sächsy



■ „Am Ende dieses Abends sind Sätze wie: „Leibzischer Hauptbahnhof, alles naushubbn!“ für den Zuschauer kein Problem mehr.“ Das verspricht Thomas Nicolai in seinem Bildungsprogramm „Sächsisch für Anfänger“. Die Show bietet die einmalige Chance, von der „Drahnduhde“ zur schlauen „Riebe“ zu werden. Nicolai, den TV-Zuschauern bekannt durch Auftritte bei „TV total“, „Neues aus der Anstalt“, „Quatsch Comedy Club“ und „Nightwash“, stammt aus Leipzig.
SAMSTAG, 20.30 UHR; UNIVERSUM BÜNDE, Hauptstraße 9

Spenge Binnenschiffer geben Konzert



■ Seit Anfang Januar heißt es bei den Eilshauser Seebären wieder „Mit Volldampf voraus“ in die Konzertsaison 2018. Das Motto lautet „Unter weißen Segeln“ und so starten die Männer ins 26. Jahr ihres Bestehens. Ein Frühjahrskonzert wird der Shanty-Chor „Die Binnenschiffer“ am Sonntag in Spenge geben. Neue Arrangements, Shantys, beliebte „Binnenschiffer-Klassiker“, Nostalgie und Seefahrerromantik bilden den Rahmen.
SONNTAG, 16 UHR, STADTHALLE SPENGE

Löhne Arabische Märchen



■ Im Café Johannes im Gemeindehaus der ehemaligen Johanneskirche in Melbergen treffen arabische Märchen aus 1001 Nacht auf Geschichten von den Gebrüder Grimm (Foto). In der Tradition syrischer Kaffeehäuser werden die Märchen im arabischen Original vorgetragen und ins Deutsche übersetzt. Dabei werden sie von arabischer Gitarrenmusik begleitet. Die Gebrüder Grimm antworten mit Dornröschen und Hänsel und Gretel.
SAMSTAG, 17 UHR; LANGE STRASSE LÖHNE-MELBERGEN

Rödinghausen Westfalenliga-Derby am Wiehen



■ Für den SC Herford und Trainer Sascha Cosentino steht am Sonntag um 15 Uhr das wichtige Prestigederby in der Fußball-Westfalenliga beim SV Rödinghausen II auf dem Plan. Während die Gastgeber auf Rang acht jenseits von Gut und Böse liegen und entspannt in die Partie gehen können, müssen die Herforder dringend punkten, um die Abstiegsränge hinter sich zu lassen.
SONNTAG, 15 UHR; HÄCKER-WIEHENSTADION



Premiere 2016: Sebastian Dold von Krawallo am Bass. Er und seine Musikerkollegen sorgten bei der Premiere des Kindermusikfestivals für Bewegung bei Grundschulern und Begleitung im Saal. Etwa 60 bis 70 Minuten dauern die Auftritte.
ARCHIVFOTO: KLARA MEYERBRÖCKER

Große Show für kleine Leute

Kindermusikfestival: „Wittekind's Kultur“ präsentiert Gratis-Rockshow für Grundschüler aus dem Kreis. Schulen können ab Montag Ticketwünsche anmelden

Von Ralf Bittner

■ **Kreis Herford.** „Wenn der ‚Hardrockhase Harald‘ loslegt oder das Lied vom ‚Gummibär‘ ertönt, ist richtig Stimmung vor der Bühne“, sagt Dirk Unternbäumer vom Förderverein Wittekind's Kultur. Dem Verein ist es nach 2016 zum zweiten Mal gelungen, das Kindermusikfestival in den Kreis zu holen.

„Fünf Gruppen und Künstler sind in diesem Jahr dabei“, sagt Sebastian Dold von den Lokalmatadoren „Krawallo“: „Musik für Kinder zu machen ist anstrengender als für ein erwachsenes Publikum zu spielen.“ Außerdem sind bei den beiden Auftritten am 5. Oktober in der Olof-Palme-Gesamtschule die Bielefelder Band „Randale“, das Duo „Die Rotzgören“ und die Solokünstler Mathias Lück und Ferri Georg Feils dabei.

„Die stehen aber nicht nacheinander auf der Bühne, sondern spielen gemeinsam eine Auswahl ihrer größten Hits“, erklärt Jochen Vahle von „Randale“ das Konzept dessen, was auf der Bühnen passiert: „Wir präsentieren also ein Best-of-Konzert in einer Besetzung, die es so nur beim Kindermusikfestival geben wird.“

Bei der Premiere 2016 erlebten rund 1.200 Schüler eines der drei Konzerte, in diesem Jahr sind zwei geplant, für die es rund 900 Karten gibt. „Dank der Unterstützung der Volksbank Bad Oeynhausen-Herford und der Schokoladenfabrik Weinrich sind die Konzerte für die Grundschüler kostenlos, nur den Transport müssen die Schulen organisieren“, sagte Unternbäumer: „Damit wollen wir wirklich allen Kindern im Kreis die Gelegenheit zu einem ganz besonderen Kul-



Hoffen auf ein volles Haus: Carolin Becker (Volksbank Bad Oeynhausen-Herford, v. l.), Sebastian Dold von Krawallo, Dirk Unternbäumer (Vorsitzender des Vereins Wittekind's Kultur), Jelena Radeljic (Weinrich) und Jochen Vahle von Randale am Veranstaltungsort, der OPG-Aula.
FOTO: RALF BITTNER

turerlebnis bieten.“ Förderung von Kunst und Kultur, aber auch Engagement in der Jugendpflege sind zwei wichtige Anliegen des 2011 gegründeten Vereins „Wittekind's Kultur“.

„Aus der Erfahrung des vergangenen Festivals wissen wir, dass die Nachfrage enorm ist, 2016 musste rund ein Drittel der Kartenwünsche abgelehnt werden“, so der Vorsitzende weiter. Daher rät der den Schulen dringend, ihre Wünsche schnell per E-Mail zu äußern.

Alle Musiker sind Teil des fast 20 Jahre alten Verbunds „Kindermusik.de“. „Der hat das Ziel, sich gegenseitig zu unterstützen und die Idee, gute Kindermusik zu fördern“, sagt Vahle: „Noch steht das Programm für das Kindermusikfestival nicht fest. Wir schicken uns gegenseitig Vorschläge, bereiten die Songs vor, dann wird ein Tag lang geprobt und

dann geht es auf die Bühne.“

Neben Randale und Krawallo ist nur die Berliner Kinderliedermacherin Suli Puschtan zum zweiten Mal dabei, allerdings kommt sie diesmal nicht solo, sondern mit der Bielefelderin Astrid Hauke als Duo „Die Rotzgören“, die rockige Musik „für rebellierende Eltern und erziehende Kinder“ machen. „Ferris“ bekanntester Song heißt „Gummibären“, neuerdings hat der Solo-

Entertainer den Kontrabass für sich entdeckt. Mathias Lück kommt ebenfalls solo, neben Musik für Kinder macht er auch Theater für kleine Leute. Die Stücke kreisen um Ritter oder Piraten und laden ebenfalls zum Mitrocken ein.

Hiddenhausen ist eine der ersten Stationen auf der Kindermusikfestival-Tour 2018, die in diesem Jahr sogar Abstecher nach Münster und Berlin machen wird.

Termin und Bewerbung

- ◆ Das Kindermusikfestival findet am 5. Oktober in der Olof Palme Gesamtschule Hiddenhausen statt.
- ◆ Es wird zwei Konzerte geben. Die Uhrzeiten stehen noch nicht genau fest, werden aber so liegen, dass für alle Schulen Konzertbesuch, An- und Abfahrt

- während der normalen Schulzeit möglich sind.
- ◆ Interessierte Grundschulen aus dem Kreis können sich ab Montag, 9. April, per E-Mail an veranstaltung@meinevolksbank.de bewerben.
- ◆ Infos zu den Künstlern auf www.kindermusik.de

Pflanzen und mehr beim Nabu kaufen

■ **Kreis Herford/Bünde (nw).** Die Kreisgruppe des Naturschutzbundes (Nabu) lädt für Samstag, 7. April, 13 bis 17 Uhr zum Pflanzenmarkt nach Bünde ein, Engerstraße 151. Sie verkauft Blütenstauden, Wildsträucher und -rosen, Saatgut für Blumenrasen und heimischen Honig. Wer will, kann Nisthilfen für Star und Meise bauen oder im Café Gartengucker die Seele baumeln lassen.

Auf der Suche nach den Vorfahren

■ **Kreis Herford (nw).** Die Arbeitsgruppe Familienforschung im Kreis Herford (www.hf-gen.de) lädt für Samstag, 7. April, wieder zu einem genealogischen Austauschnachmittag ein. Beginn ist um 14 Uhr im Rabeneck-Haus in Hiddenhausen, Neuer Weg 3. Interessierte können ihre Ahnenlisten, Dokumente und Fotos mitbringen. Das Ange-

bot richtet sich auch an Anfänger in der Ahnenforschung. Die Anfang 2009 gegründete „Arbeitsgruppe Familienforschung Kreis Herford“ veranstaltet einmal im Monat ein Treffen mit Vorträgen oder zum genealogischen Austausch. Die Arbeitsgruppe ist offen für alle, die Mitarbeit ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden.

Auch Offener Garten in Kirchlengern

■ **Kreis Herford (rab).** In der Übersicht der an den Offenen Gärtnern im Kreis beteiligten Hobbygärtner fehlte der Garten der Familie Grauwinkel in Kirchlengern, Schimmelkamp 39. Christine und Wolfgang Grauwinkel öffnen ihren Garten am 19. und 20. Mai, 9., 10. und 30. Juni und am 1. Juli und nach Absprache unter Tel. (0 52 23) 8 53 30 o. (01 51) 12 96 00 54.